



CASTELLO DI COREDO | CASTEL COREDO

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Trient](#) | [Comunità della Val di Non](#) | [Coredo](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Von der mittelalterlichen Burg hat sich mit Ausnahme des barocken Herrenhauses fast nichts erhalten. Ca. 150 m nordwestl. des Castelllos liegt der [Palazzo Nero](#).

Informationen für Besucher

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [46°20'52.9" N, 11°05'38.2" E](#)
Höhe: 850 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz!
Bitte achten Sie die Privatsphäre der Bewohner.

Das Gelände der Burg ist mit Büschen und Bäumen umwachsen und bietet dadurch nur sehr schlechte Einblicke.



Anfahrt mit dem PKW

Die A22 von Bozen kommend an der Ausfahrt San Michelle all'Adige / Mezzocorona verlassen und über Mezzolombardo und Taio nach Coredo fahren (ca. 25 km). Im Ort in Richtung Kirche halten (Via Venezia). Die Burg liegt östlich oberhalb der Kirche. Kostenlose Parkmöglichkeiten an der Kirche.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung möglich.



Eintrittspreise

k.A.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
Für Rollstuhlfahrer nicht erreichbar.

Bilder

keine Bilder verfügbar

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

12. Jh.	Erwähnung eines Bertoldo da Coredo, welcher mit einer Palmera vom Castel Valer verheiratet ist.
15. Jh.	In den Kämpfen, die sich zwischen den Nonstaler Adelsfamilien abspielen, sind die da Coredo ein bedeutendes Geschlecht.
1419	Peter Spaur nimmt die Burg ein.
2. Hälfte des 15. Jh.	Fürstbischof Georg II. von Hack läßt die Burg wiederaufbauen.
bis 1477	Die Nonstaler Hauptleute haben ihren Sitz auf der Burg.
16. Jh.	Ein Brand zerstört die Burg.
1726	Wiederaufbau der Burg durch die da Coredo.
19. Jh.	Der quadratische Turm stürzt ein.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Gorfer, Aldo - Trentiner Burgen und Schlösser | Trento, 1980
Tabarelli, Gian Maria & Conti, Flavio - Castelli del Trentino | Novara, 1981

Webseiten mit weiterführenden Informationen

k.A.

Änderungshistorie dieser Webseite

[31.12.2016] - Umstellung auf das neue Burgenwelt-Layout.
[08.06.2012] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 31.12.2016 [CR]